

## Veloclub seit 110 Jahren im Aufschwung

Am 24. Februar feierte der Veloclub Suhr sein 110-Jahre-Jubiläum. An der Generalversammlung wurde eine positive Bilanz gezogen.

**Velo** Der Veloclub Suhr wurde vor 110 Jahren gegründet. Erfreulicherweise besteht der Verein heute noch und der Aufschwung der letzten Jahre hat auch im vergangenen Jahr angehalten. An der Generalversammlung gab es viel Erfreuliches zu vermeiden. Der Kassier konnte wiederum einen sehr positiven Rechnungsabschluss mit einem



Die drei Erstklassierten der Clubmeisterschaft 2016: 2. Peter Steffen, 1. Walter Vogt, 3. Jürg Grob. (v.l.) z.v.g.

Mehrertrag von rund 3'200 Franken vorlegen. Dieser sei vor allem auf die Einnahmen aus Lotto, Velobörse, Inserate im Jahresprogramm und den Jahresbeiträgen der Mitglieder zurückzuführen.

Im laufenden Jahr kann der Veloclub Suhr sein 110-Jahre-Jubiläum feiern. Der Präsident orientierte die Anwesenden über die vorgesehenen Events im Jubiläumjahr. Insbesondere der Clubabend im Oktober 2017 soll in einem etwas grösseren Rahmen durchgeführt werden. Ein weiterer Schwerpunkt wird die Zweitgestour in den Vogesen

(Frankreich) sein.

### Vorstand wiedergewählt

Unter dem Traktandum «Wahlen» konnte Tagespräsident Bruno Stoll mitteilen, dass sich sämtliche Vorstandsmitglieder für ein weiteres Jahr zur Verfügung stellen. Zusätzlich wurde Michael Hitz für die Wahl in den Vorstand vorgeschlagen. Einstimmig und mit grossem Applaus wurden als Vorstandsmitglieder gewählt: Präsident Hans Peter Furter, Peter Braun, Ueli Schär, Roland Wildi, Daniele Bernagozzi, Thomas Sanner und Michael Hitz. usch/b

## Argus-Nachtstaffel am Freitag im Buechwald Erlinsbach

Der Orientierungslaufklub Argus Seon führt an diesem Freitagabend im Erlinsbacher Buechwald seinen traditionellen Nachtstaffellauf durch.

**Nachtstaffel** Dreierstaffeln kämpfen um den Sieg. Die erste und dritte Strecke ist offen für alle, die zweite Strecke ist den Frauen, dem Nachwuchs und den Senioren vorbehalten. Die Läuferinnen und Läufer der ersten Ablösung, ausgerüstet mit leistungsstarken Stirnlampen, gehen mittels Massenstart um 19.30 Uhr in den stockdunklen Wald. Bahnleger Oliver Lienhard stellt den Teilnehmern eine anspruchsvolle Aufgabe in Aussicht. Start und Ziel befinden sich bei der Köhlerhütte oberhalb des Schiessplatzes Gehren in Erlinsbach. Für Teilnehmer und Zuschauer ist der Fussweg ab dem Restaurant Waldhaus Gehren markiert.

Laufleiter Thomas Schulthess erwartet erneut über 100 Teilnehmer aus dem Aargau und den angrenzenden Kantonen. Im Vorjahr do-



Die Argus-Nachtstaffel erfolgt dieses Jahr im Erlinsbacher Buechwald. OLK Argus

minierten die Zürcher. Entsprechend sind die Aargauer Gastgeber in diesem Jahr herausgefordert. Das Zürcher/Schaffhauser Nachwuchskader tritt mit neun Teams an. Das Aargauer Kader hat ebenfalls neun Trios eingeschrieben. Ein Siegenwärter ist auch Altmeister Daniel Hotz, der mit Stefan Strazzarino und

Koni Wildi zusammenspannt. Möglich sind am Freitagabend auch Einzelstarts auf unterschiedlich anspruchsvollen Bahnen nach dem Massenstart der Staffeln. Nachmeldungen werden beim Start entgegengenommen. Der OLK Argus betreibt bei der Köhlerhütte eine kleine Festwirtschaft. ur



Immer mit Vollgas.

Jeanott Rey

## Das Duell um die Deutschschweiz und die Playoffs

Die Damen des BC Alte Kanti Aarau starten diesen Samstag um 14.30 Uhr mit einem Knaller in die Zwischenrunde. Sie empfangen den BC Winterthur zum zweiten Kampf um die Deutschschweiz.

**Basketball** Insgesamt vier Partien gilt es vor den Playoffs noch zu absolvieren. Dabei treffen die Top 5 der Vorrunde jeweils einmal aufeinander. Mit dem dritten Rang genießt Aarau gegen Genf (4.) und Winterthur (5.) Heimrecht. Und dieses Winterthur dürfte am Samstag mit reichlich Selbstvertrauen anreisen, denn es hat sich vor einer Woche

als erstes Deutschschweizer Team seit elf Jahren für den Cupfinal qualifiziert.

Aarau reitet derweil mit drei schwierigen Auswärtssiegen in Folge selbst auf der Erfolgswelle und kann am Samstag wieder auf sein berechtigtes Publikum zählen. Besonders brisant: Winterthur hat es nur dank des letzten Aarauser Sieges in die Zwischenrunde geschafft.

Es dürfte der letzte Dienst gewesen sein, denn die beiden Teams werden sich am Samstag definitiv keinen einzigen Punkt schenken. Es ist angerichtet in der Telli für das Heimderby um die Playoffs! Be the-re! Yannick Ngarambe

## Neuer Goldpartner für den HSC

Die Raiffeisenbank Aarau-Lenzburg hat ihr bestehendes Sponsoring-Engagement beim HSC Suhr Aarau erhöht und ist neu Goldpartner des NLA-Handballclubs. Das Engagement dauert drei Saisons bis Ende Mai 2019.

**Handball** Seit vielen Jahren ist die Raiffeisenbank Partner des früheren TV Suhr und seit 2008 des mit dem BTV Aarau fusionierten HSC Suhr Aarau. Raiffeisen und der im Schweizer Mittelland führende Handballclub verbinden langjährige Geschäftsbeziehungen und Sponsoring-Engagements. Der HSC Suhr Aarau spielt aktuell in der Finalrunde der besten sechs Teams der Nationalliga A.

Das Goldpartner-Paket umfasst seitens des HSC Suhr Aarau Gegenleistungen auf verschiedenen Ebenen. Eine breite Markenpräsenz erhält Raiffeisen in allen Kommunikationsmitteln des Handballclubs und an den Heimspielen in der Schachen Arena. Besonders beachtet ist hier die Aktion «Raiffeisen Superfan», mit der an jedem Heimspiel ein zufällig ausgewählter Zuschauer geehrt wird.

**Nachwuchsförderung wird geschrieben** Stefan Schenkel, Mitglied der Bank-



Übergabe des Fan-Schals: Chantal Pissoko, Thomas Kähr, Stefan Schenkel (v.l.) z.v.g.

leitung der Raiffeisenbank Aarau-Lenzburg, sagt: «Als eine der im Mittelland führenden Regionalbanken passt Raiffeisen ausgezeichnet zum HSC Suhr Aarau mit seiner starken Verankerung in der Region, seiner Leistungsorientierung und seiner vorbildlichen Nachwuchsförderung. Wir freuen uns, unsere langjährige Partnerschaft zu vertiefen und den HSC Suhr Aarau in seiner weiteren Entwicklung zu unterstützen.» Thomas Kähr, Marketingleiter des HSC Suhr Aarau, sagt: «Wir danken der Raiffeisenbank für die bereits seit Jahrzehnten bestehende Partner-

schaft. Sie ist ein klarer Ausdruck des gegenseitigen Vertrauens, basierend auf dem Bestreben, dem Partner einen klaren Gegenwert zu bieten. Wir sehen darin auch ein Zeichen der Anerkennung für unsere Arbeit, im Spitzensport wie auch beim Nachwuchs.» Die beiden Partner haben am Montag in den Räumen der Raiffeisen-Geschäftsstelle Aarau den Vertrag unterzeichnet, verbunden mit der Übergabe des schmucken Fanschals an Stefan Schenkel und Chantal Pissoko, Marketingverantwortliche der Raiffeisenbank Aarau-Lenzburg. pd

## Triatlisten Vordemwald geht

Vergangene Woche hat die 35. Generalversammlung des Radfahrer-Vereins Vordemwald stattgefunden. Einmal mehr wurden talentierte Triatlisten geehrt.

**Radfahren** Der Radfahrer-Verein darf sich auf ein spannendes Jahr freuen. Die meisten nationalen und internationalen Daten für die diesjährige Trial Saison stehen. Der Radfahrer-Verein hat gleich einige talentierte Fahrer, die in der Lage sind, mehrere Podestplätze ergattern zu können. Sei es bei der jungen Nachwuchshoffnung Janis Hofer, der in der Kategorie Pousins startet und dort zu den Besten gehört, oder sein Bruder Florian Hofer, der bei den Minimes starten wird und dort ebenfalls zu den Top 3 gehört.

Bei den Cadets wird dieses Jahr Noel Wipf starten. Da er in der letzten Saison die Gesamtwertung bei den Minimes gewonnen hat, muss er für dieses Jahr die höhere Kategorie in Angriff nehmen. Trotz des Aufstiegs sind auch von ihm Podestplätze zu



Der Radfahrer-Verein Vordemwald hat ein spannendes Jahr vor sich. Isabelle Wipf

erwarten. Nicht zu vergessen ist Elite-Fahrer Jonas König. Er startet bei den Besten und hat durchaus das Potenzial, ganz vorne auf den Podestplätzen zu stehen. Er ist bereits schon mehrere Jahre im Nationalkader und wird auch an allen Weltcup, sowie an der Europa- und Weltmeisterschaft teilnehmen. Auch Noel Wipf hat es in den Nachwuchskader geschafft. Seine Schwester Sheyla Wipf, die in den letzten beiden Jahren bei den Jugendweltspielen jeweils als Siegerin der Kategorie Youth Girls Heim reiste, möchte ebenfalls eine Kategorie aufsteigen. Isabelle Wipf